



Die Siegermannschaften des internationalen Fußballturniers mit (v.l.) 1. Vorsitzender Cem Yasinoglu, Landrat Christian Bernreiter, Stadtrat Paul Linsmaier und (1.v.re.) 2. Vorsitzendem André Ulrich.

„Viele Kulturen - eine Leidenschaft“

Fußballturnier war ein voller Erfolg

Deggendorf. Am letzten März-Sonntag veranstaltete das Netzwerk für kulturelle Vielfalt e.V. unter der Schirmherrschaft vom Landrat Christian Bernreiter das dritte internationale Fußballturnier in Deggendorf. Den ersten Platz holten der SV Deggendorf 2 und die Bundespolizei Deggendorf.

Das Internationale Fußballturnier unter dem Motto „Viele Kulturen - eine Leidenschaft“ begeisterte alle Beteiligten und sorgte für spannende Begegnungen auf dem Spielfeld. Die Comenius-Sporthalle in der Graflingerstrasse war bereits mit Beginn des Auftaktturniers der F-Jugend um neun Uhr vormittags sehr gut besucht. Mit von der Partie waren der SV Schaufling, die SpVgg Stephansposching, der TSV Hengersberg, der SV Deggendorf 2 und der SV Deggendorf 3.

Den Sieg im ersten Turnier holte sich die Mannschaft der SV Deggendorf 2. Alle Teilnehmer wurden mit Pokalen und Büchern belohnt. Die Siegerehrung nahmen zweiter Bürgermeister Günther Pammer und die beiden Vorsitzenden des Netzwerks für kulturelle Vielfalt e.V., Cem Yasinoglu und André Ulrich, vor.

Anschließend eröffnete der Integrationsbeauftragte der Stadt Deggendorf, Oliver Anretter, das Internationale Turnier der Herrenmannschaften.

Auf dem internationalen Parkett begegneten sich in der Vorrunde folgende Mann-

schaften: Ali Baba Deggendorf, Barsil 1, Brasil 2 der TH Deggendorf, Bundespolizei Deggendorf, DITIB-Jugend Deggendorf, FC Kosova Deggendorf, Malaysia Deggendorf, Mari Budi aus Straubing, Falcons von der Technischen Hochschule Deggendorf, 4You und Syria aus Deggendorf.

Die Begegnungen blieben spannend und fair bis zum letzten Moment. Die Fanclubs der Mannschaften sorgen für gute und ausgelassene Stimmung auf den Tribünen.

Den 3. Platz errang das 4You Team aus Deggendorf. Für ein emotionales Finale sorgten die Mannschaften von der Bundespolizei Deggendorf und von Brasil 1. Nachdem es bei Ende der regulären Spielzeit noch 1:1 Unentschieden stand, konnte das Team der Bundespolizei im Siebenmeterschießen das Finale für sich entscheiden.

„Sport verbindet und solche Veranstaltungen bringen verschiedene Nationen und Kulturen zusammen. Dadurch bilden sich neue Freundschaften“, so Cem Yasinoglu, der 1. Vorsitzende des Netzwerks für kulturelle Vielfalt Deggendorf e.V..

Von der guten Stimmung und dem technisch versierten Fußball überzeugten sich auch der Schirmherr der Veranstaltung, Landrat Christian Bernreiter, und Stadtrat Paul Linsmaier. Weitere Infos zum Netzwerk für kulturelle Vielfalt e.V. gibt es im Internet: www.vielfalt-deggendorf.de